

Forschungsexpedition Island 2026

Termin: 08.04. bis 16.04.2026
Teilnehmer: Schüler/innen von 14 bis 20 Jahren
Teilnehmerzahl: min. 16 bis max. 37 Personen
Eigenbeitrag: 2.980 EUR



Leistungen:

- 7x Übernachtungen in Hotels der Mittelklasse inkl. Frühstück,
- 7x Abendessen im Hotel oder in nahegelegenen Restaurants,
- alle Transfers in Island mit Kleinbussen oder Reisebus,
- Linienflüge Frankfurt – Keflavik – Frankfurt in der Economy-Class,
- Transfers: Heidelberg – Frankfurt – Heidelberg,
- Programmkosten und Eintritte,
- 24h-Betreuung und Begleitung der Forschungsarbeiten durch erfahrene Betreuer und wissenschaftliche Mitarbeiter.



Am ersten Tag trifft sich das Expeditionsteam um 16.00 Uhr in der IJM Geschäftsstelle zur Vorbesprechung und gemeinsamen Planung der Forschungsexpedition. Nach einer Nacht im IJM auf mitgebrachten Isomatten und Schlafsäcken werden die Jungforscher per Reisebus oder Bahn sich auf den Weg nach Frankfurt machen. Von dort aus startet der Flug nach Island. Direkt nach Ankunft begibt sich das Team auf Tour durch das Land der Gletscher und Vulkane. **Während der Expedition wird eine wissenschaftliche Dokumentation erstellt. Im Anschluss sind drei Vorträge sowie ein Pressebericht durch jeden Teilnehmer zu bewerkstelligen.**

Auf der Expeditionsroute und während der Forschungsarbeiten stehen folgende Orte und Programmpunkte auf dem Plan (Änderungen wegen Naturgewalten vorbehalten):

- Wasserfall Skogafoss,
- Eyjafjallajökull und laufend Teile des isländischen Vulkansystems,
- Egilsstadir, Akureyri, Borgarnes,
- der weitreichende Skaftafell Nationalpark, von dem aus man den größten Gletscher Europas, den Vatnajökull, sehen kann;
- der Gletschersee Jökulsárlón, auf dem ständig blauschwarze Eisberge treiben;
- der Dettifoss, dessen ungeheure Wassermassen auf einer Breite von 100m rund 44m herunterstürzen;
- Gebiete, in denen die bekannten Islandpferde gezüchtet werden und natürlich das Reiten auf einem Islandpferd (1-2 Std Tour);
- die Tour des Golden Circle: in die Höhe sprudelnde Geysire, die Kontinentalplattenverschiebung sowie der schönste Wasserfall Islands, der Gullfoss;
- Reykjavik – die nördlichste Hauptstadt der Welt, in der ca. 110.000 Menschen und damit ca. die Hälfte der Bevölkerung Islands leben,
- Baden in heißen Quellen und einiges mehr.



Übernachtung / Verpflegung

Die Nächte verbringt das Team in guten Hotels der Mittelklasse mit Halbpension (Abendessen im Hotel oder in nahegelegenen Restaurants). Das Mittagessen und die Getränkeversorgung tagsüber werden an Raststätten oder Supermärkten bzw. als Lunchpaket auf eigene Kosten der Teilnehmer organisiert. Dafür sollten 10-15 Euro pro Tag eingeplant werden.

Reiseroute – einmal rund um die Insel - Änderungen aufgrund von Naturgewalten möglich!

Heidelberg – Frankfurt – Flug nach Keflavik – Hveragerdi, Hveragerdi – Skaftafell/Höfn, Skaftafell/Höfn – Egilsstadir, Egilsstadir – Akureyri, Akureyri – Borgarnes, Borgarnes - Golden Circle – Reykjavik (2 Nächte) – Frankfurt – (Heidelberg, falls gewünscht)

Voraussichtliche Flugzeiten / Änderungen vorbehalten:

09.04.2026	Frankfurt – Keflavik	14.00 Uhr – 15.40 Uhr
16.04.2026	Keflavik – Frankfurt	07.25 Uhr – 13.00 Uhr

Qualifizierungen

Der Nachweis über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs ist bis zur Expedition erforderlich.

IJM Stiftung

Haberstraße 1
69126 Heidelberg
Tel.: 06221 / 39 556-82
anmeldung@ijm-online.de
www.Master-MINT.de